

# „Sieht aus, als gäbe es gar kein Problem“

**Ratten** | Eine Erhebung wird nun Aufschluss darüber geben, ob die Gemeinde Niederhollabrunn ein Schädlingsproblem hat oder nicht.

Von Christian Simon

**NIEDERHOLLABRUNN** | Mitte Dezember 2015 wurden im ganzen Gemeindegebiet Rattenköder ausgebracht. „Es handelt sich dabei um eine Erhebungsmaßnahme“, erklärt VP-Bürgermeister Jürgen Duffek.

Man habe sich nun ein Beispiel an der Rattenbekämpfung an anderen Gemeinden genommen, „weil es ja damals nicht so gut gelaufen ist“, erinnert der Bürgermeister an die Ratten-Causa, die in den Jahren 2013 und 2014 derart ausartete, dass der nicht bezahlte Rattenfänger die Zwangsversteigerung des Gemeindeamts beantragte (die NÖN berichtete). Da einige Haushalte den Bekämpfer abwiesen und er seine Arbeit nie abschließen konnte, ist bis heute nicht sicher, ob es noch ein Rattenproblem gibt.

„Es wurden jetzt Köder in die Kanäle hineingehängt, die zeigen sollen, ob noch Ratten da sind“, erklärt Duffek die gängige Methode und fährt fort: „Im



Moment sieht es so aus, als gäbe es gar kein Problem. Von 600 Ködern fehlen bei einem einzigen am Ortsrand von Bruderdorf zehn Prozent der Menge.“ Bis Ende Jänner bleiben die Köder noch an ihren Plätzen, dann wird es ein Endergebnis geben. Die ganze Erhebung habe, so der Bürgermeister, insgesamt nicht mehr als 550 Euro gekostet. Gemeinderatsbeschluss gab es dazu jedoch keinen – die Entscheidung gehöre zur „ganz normalen Instandhaltung der Gemeinde“.

Außerdem wird im Moment geprüft, ob die ursprüngliche Verordnung über die Verteilung von Ratten von 2013 eine richtige Entscheidung war. „Damals hat man nicht erhoben, ob es ein Rattenproblem gibt, sondern gleich eine Verordnung gemacht“, so Duffek. Sollte die Erhebung nun ergeben, dass es in der Gemeinde tatsächlich kein Rattenproblem gibt, will man, dass die Verordnung wieder aufgehoben wird. „Die Rattengeschichte soll ein für alle Mal geklärt sein“, fordert Duffek.

600 Köder wurden in der ganzen Gemeinde platziert. Ende Jänner soll es dann ein Endergebnis geben.  
*Foto: Shutterstock/Erni*

## TERMINE

### GROSSMUGL

○ **Samstag, 16. Jänner**  
**Unterhaltung.** Ein abwechslungsreicher Abend ist den Besuchern des Sportlerkränzchens garantiert. Es wird Live-Musik geboten. Die Veranstaltung findet im Gemeindesaal statt, Beginn ist um 20 Uhr.

○ **Sonntag, 17. Jänner**  
**Kinderball.** Der Kindermaskenball im Gemeindesaal verspricht viel Spaß für die kleinen Besucher. Die Veranstaltung findet von 15 bis 18 Uhr statt, für Verpflegung ist gesorgt.

### LEITZERSDORF

○ **Samstag, 16. Jänner:**  
**Ballnacht.** Der Pfarrball findet im Gasthaus Fritz statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das „Swinging Sound Duo“. Der Ballabend beginnt um 20.30 Uhr, die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm.

### SIERN DORF

○ **Donnerstag, 14. Jänner**  
**Empfang.** Die Gemeinde lädt zum traditionellen Neujahrsempfang im Heurigenlokal Reisinger. Beginn der Veranstaltung ist um 9 Uhr.

○ **Freitag, 15. Jänner**  
**Blutspenden.** Eine Blutspendemöglichkeit wird im Feuerwehrhaus geboten. Die Aktion beginnt um 16 Uhr.